

Mehrheit besucht ein Gymnasium

Quickborn: 2260 Kinder und Jugendliche an den örtlichen Schulen / Abitur am meisten gefragt

Claudia Ellersiek

Nach Elmshorn, Pinneberg und Wedel ist Quickborn die viertgrößte Stadt im Kreis Pinneberg. Mit drei Grundschulen, zwei Gymnasien, einer Gemeinschaftsschule sowie einer Privatschule mit Grundschulzweig und erweiterter Oberstufe ist sie ein vielseitiger Bildungsstandort, und die Schülerzahlen bleiben auf hohem Niveau. Wie genau verteilen sie sich, und wie sind die Einrichtungen für die Zukunft aufgestellt? Diesen Fragen ist unsere Zeitung nachgegangen.

Mit Stichtag 1. Juni 2021 besuchten gut 2660 Kinder und Jugendliche die Quickborner Schulen. Auf die Grundschulen entfielen dabei 736 Kinder, auf die Gymnasien 1392 und auf die Gemeinschaftsschule 534 Jungen und Mädchen. Das Elsensee-Gymnasium ist die größte Bildungseinrichtung der Stadt, die Grundschule Goethe-Schule die kleinste. Im Folgenden ein Überblick über die Anmeldezahlen. Die Freie Grund- und Gemeinschaftsschule in Quickborn hatte bis gestern zum Redaktionsschluss keine Zahlen gemeldet.

● GRUNDSCHULE WALDSCHULE

Sie ist die einzige Schule, die nicht im Zentrum angesiedelt ist. Ihr Standort ist in Quickborn-Heide. 257 Mädchen und Jungen besuchen



Zum künftigen Schulzentrum Süd gehört auch das Elsensee-Gymnasium. In den Standort investiert die Stadt mehr als 20 Millionen Euro. Auch die Waldschule in Quickborn-Heide (kleines Foto) ist derzeit eine Baustelle.

Fotos: Claudia Ellersiek

die Schule. Im August sollen 77 Erstklässler eingeschult werden. Die Waldschule ist dreizügig und derzeit eine Baustelle. In drei Abschnitten wird mit Ausnahme des Hauptgebäudes der gesamte Altbestand entfernt und durch Neubauten ersetzt.

● GRUNDSCHULE AM MÜHLENBERG

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium am Ziegenweg lernen, toben und spielen rund 259 Jungen und Mädchen. Schulleitung und Kollegium erwarten im August 54 neue Abc-Schüler,

die in drei Klassen unterrichtet werden.

● GRUNDSCHULE GOETHE-SCHULE

Die Goethe-Schule ist die kleinste Schule in Quickborn und am Standort an der Goethestraße nur noch so lange zu Hause, bis die dafür vorgesehenen Räume im Schulzentrum Süd auf dem Gelände des Elsensee-Gymnasiums hergerichtet wurden. Der Umzug ist für 2022 geplant. Aktuell werden in der Goethe-Schule 220 Kinder unterrichtet. Für das neue Schuljahr sind 40 Erstklässler angemeldet.

● COMENIUS-GEMEINSCHAFTSSCHULE

Die 534 Schüler, die die Comenius-Gemeinschaftsschule besuchen, streben den Ersten oder Mittleren Schulabschluss an. Für die fünften Klassen sind 90 Kinder angemeldet. Sie werden auf fünf Klassen verteilt.

● DIETRICH-BONHOEFFER-GYMNASIUM

604 Kinder und Jugendliche besuchen das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium am Ziegenweg. 103 Fünftklässler werden nach den Sommerferien erwartet. Sie verteilen sich auf vier Klassen.

● ELSENSEE-GYMNASIUM

Das Elsensee-Gymnasium ist die größte Schule in Quickborn. 788 Schülerinnen und Schüler werden dort unterrichtet. 70 kommen nach den Sommerferien neu an die Schule und werden auf drei Klassen verteilt. Die Schule ist seit drei Jahren Baustelle. Für mehr als 20 Millionen Euro wurden bestehende Bauten mit der Sporthalle saniert, die zwei Schulgebäude durch einen zweigeschossigen Neubau verbunden und die Außenflächen neu gestaltet.